

Sigg Strahltechnik GmbH stellt auf AMB in Stuttgart vom 17. bis 21. September 2018 aus

Vollautomatisierte Karussellstrahlanlage sorgt für Tempo

Lauchringen, Juli 2018 – Industrie 4.0 bedeutet in der Produktion eine Umstellung auf die Smart Factory: Große Konzerne auf der grünen Wiese (Greenfield) bauen dazu eine voll automatische und vernetzte Produktion auf – soweit das Ideal. Tatsächlich existieren aber überwiegend sogenannte Brownfield Produktionsbetriebe. Firmen also, die ihre bestehende Fertigung nach und nach auf Industrie 4.0 umrüsten. An diesen Unternehmen und deren Bedarf orientiert sich die Sigg Strahltechnik GmbH und zeigt auf der AMB in Stuttgart am Messestand 8D51 in Halle 8 Möglichkeiten zur Automatisierung von Strahltechnik am Beispiel einer vollautomatischen Karussellstrahlanlage.

„Wir wollen neue Wege in der Produktion erschließen und sinnvolle Ansätze für die Automatisierung umsetzen“, sagt Jürgen Bächle, Geschäftsführer der Sigg Strahltechnik GmbH. Zwar gebe es die Smart Factory auf der grünen Wiese, die laufend komplett digitalisierte Waren herstellt und „Big Data“ Informationen auswirft. Doch die Realität sehe in den meisten Firmen ganz anders aus: „Gerade kleinen und mittleren Unternehmen wollen wir mit unseren vollautomatisierten Strahlanlagen den Sprung in die Automatisierung erleichtern. Zug um Zug kann dann die Fertigung umgerüstet werden, zum Beispiel mit einer automatisierten Karussellanlage“, erklärt Jürgen Bächle.

„Made in Germany“ aus Lauchringen

Ein Team aus Maschinenbauingenieuren und Technikern entwickelt und baut am Firmensitz in Lauchringen die Sigg Strahlanlagen. Verstärkt kommen nun auch Automatisierer mit dazu, die sich um die Programmierung und den Einsatz von Robotern kümmern. „Wir haben selbstverständlich Standardanlagen im Programm. Doch die Möglichkeit, bei uns eine individuell entwickelte und passgenau automatisierte Anlage zu beziehen, ist für viele unserer Kunden ein ausschlaggebendes Kriterium“, so Bächle. Für die Qualität der Anlagen sei zum einen „Made in Germany“ entscheidend, zum anderen, dass die Techniker beim Aufbau und der Installation jeder Anlage für einen reibungslosen Ablauf sorgen würden.

Roboter sorgt für Teilezufuhr an der Strahlanlage

Auf der AMB in Stuttgart zeigt die Sigg Strahltechnik GmbH eine vollautomatisierte Karussellstrahlanlage. Dabei übernimmt ein Roboter das Be- und Entladen der Maschine: Vorne an der Anlage wird ein Materialmagazin fest installiert. Ein Mitarbeiter bestückt dieses Magazin. Der Roboter nimmt die Teile und setzt sie auf die Drehteller der Strahlanlage. Nach dem Strahlvorgang entnimmt er die fertigen Teile und legt sie in einem leeren Magazin ab. Vor allem große Serien lassen sich auf diese Weise effizient bearbeiten: Der Strahlvorgang im Inneren der Anlage läuft durch, während parallel neue Teile zugeführt und fertige entnommen werden.

Grüner Hauch für „Brownfields“

Grundsätzlich ist die Industrie 4.0 ein wegweisendes Vorhaben, das sich prinzipiell in allen Bereichen verwirklichen lässt. Automatisierte Produktionsprozesse sind auch für etablierte Firmen ein erster Schritt in die richtige Richtung: So bekommen bereits beackerte „Brownfields“ einen frischen, grünen Hauch und werden damit bereit für den Weg Richtung Smart Factory.

((Dieser Text hat ca. 3.300 Zeichen))

Sie finden die Sigg Strahltechnik GmbH auf der AMB in Stuttgart vom 17. bis 21. September in der Messehalle 8 am Stand 8D51. Wir freuen uns auf Ihren Besuch – vereinbaren Sie einen Termin mit uns unter Telefon 07741 – 80893 0!

Pressekontakt:

Sigg Strahltechnik GmbH

Jürgen Bächle (Geschäftsführer)
Wiggenbergstrasse 7
79787 Lauchringen
Telefon: +49 (0)7741 80893 0
Telefax: +49 (0)7741 80893 20
info@sigg-strahltechnik.de

www.sigg-strahltechnik.de

Saupe Communication GmbH

Meike Winter
Industriestrasse 36 - 38
88441 Mittelbiberach
Telefon: +49 (0) 73 51 - 18 97-20
Telefax: +49 (0) 73 51 - 18 97-29
winter@saupe-communication.de

www.saupe-public-relations.de